Die feinste Auswahl von

Valentines

und Valentine Karten,

die wir je zur Besichtigung hatten,
ist jetzt fertig—jawohl,
großartig fertig.

—o—

Neuer **4 Cents** Laden.

J. H. Ladwig. 310 Lackawanna Ave.

SEEDS
BUCKBEE'S SEEDS SUCCEED!
SPECIAL OFFER:
Made to build New Business. A trial will make you our permanent customer.
Prize Collection Radish, 17 varieties; Lettuce, 12 kinds; Tomatoes, 11 the finest; Turnip, 7 splendid; Onion, 8 best varieties; 10 Sp.-lng-flowering Bulbs—65 varieties in all.
GUARANTEED TO PLEASE.
Write to-day; Mention this Paper.
SEND 10 CENTS
to cover postage and packing and receive this valuable collection of Seeds postpaid, together with my 196 Instructive, Beautiful Seed and Plant Book, tells all about the Best varieties of Seeds, Plants, etc.
H. W. Buckbee, 942 BUCKBEE STREET ROCKFORD, ILL.

Hermann Gogolin,
Besitzer des
„Hermann Cafe's,"
318—320 Spruce Straße,
(neben dem Hotel Jermyn.)
Hiesiges und importirtes Bier stets frisch an Zapf. Feinste Liköre und Cigarren.
Während des Tages warmer Lunch, ebenso Samstag Abends.

A. Conrad & Sohn,
Allgemeine
Versicherung,
245 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

E. G. Hoffmann,

426 Spruce Str.,
Pauli Gebäude,
Zimmer No. 312,
Deutscher
Augenarzt und
Optiker.
28jährige Erfahrung. Heilung garantirt. Gläser unter eigener Aufsicht geschliffen.

Joseph Gardner,
Contraktor und
Baumeister,
1206 Academy Str., Scranton, Pa.
Dampfkessel Neusetzung Spezialität.

Schöne Auswahl von
Heiz- und Kochöfen.
Mäßig im Preis,
J. J. Quick,
514 Lackawanna Avenue,

Wm. Trostel,
deutscher Metzger
1115 Jackson Straße,
liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepöckelte Fleisch, Rauchfleisch u. s. w.

DR. RICHTER'S „PAIN-EXPELLER"
Starke Medizin nützen Ihnen nichts, wenn Sie den Magen damit beimengen sollen.
PAIN-EXPELLER
tüchtig eingerieben, bringt Ihnen sofort Linderung und beseitigt die Ursache der Schmerzen.
25c. u. 50c., in all. engl. Apotheken.
F. Ad. Richter & Co., New York.
Man achte auf die Adler - Schutzmarke

Stadt und County.

— Philip, das 3jährige Söhnlein der Eheleute A. C. Nägeli von Larch Str., starb am Montag und wurde gestern Nachmittag beerdigt.

— Die für Donnerstag Nacht anberaumte Versammlung des Select Council fand aus zwei Gründen nicht statt; erstens—weil der Vorsitzer Davis durch Unpäßlichkeit an's Haus gefesselt war; und zweitens—wegen dem Brand an Wyoming Avenue, wohin die meisten Mitglieder eilten. Die Versammlung soll heute Abend stattfinden.

— Das neue Dr. Burns' Hospital an der Ecke von Jefferson Avenue und Gibson Straße wurde gestern formell eröffnet und hat bereits mehrere Patienten. Das Institut ist mit all den neuesten Verbesserungen versehen, im Innern wirklich prachtvoll eingerichtet und in eine Menge kleiner Zimmer eingetheilt, so daß jeder Patient von den anderen abgesondert ist.

— George Argo von Pine Brook trug Donnerstag Morgen in der Pine Brook Zeche gefährliche Verletzungen davon, als eine vorbereitete Sprengung zu frühzeitig erfolgte. Das rechte Auge wurde ihm ausgerissen, sein Gesicht und die Hände schlimm verbrannt und es ist möglich, daß er auch die Sehkraft des linken Auges verliert. Man nahm ihn in gravirendem Zustand nach dem Staat Hospital.

— Distriktanwalt O'Brien leitete am Montag ein Verfahren ein, um die Ausstoßung des Advokaten Geo. W. Okell durchzusetzen, der schon zu verschiedenen Malen sich in krumme Transaktionen einließ und erst kürzlich als der Anführer einer Bande entpuppt wurde, deren Zweck es war, verschiedene Männer mit einem Frauenzimmer zu verwickeln und dann von denselben Geld zu erpressen. Das eingeleitete Verfahren wird ohne Zweifel zur Folge haben, daß Okell aus dem Advokatenstand ausgestoßen wird.

— John Poloski, Frances Nawasika, Mary Stank, Annie Crewa und Mary Crewa, sämmtlich zwischen 10 und 12 Jahre alt, wurden Donnerstag Morgen dabei ertappt, als sie aus der Scheune der Lackawanna Dairy Companie hinter Adams Avenue sich ein größeres Quantum kondensirte Milch aneigneten, die sie in Säcken fortschleppen wollten. Bei dem folgenden Verhör wurden die Kinder, welche ihre Schuld eingestanden, dem Detentionshaus überwiesen, bis die Polizei festgestellt hat, ob die Eltern von den Diebstählen Kenntniß hatten, denn in der Crewa Wohnung wurden bei einer Haussuchung eine größere Anzahl Kannen der Milch auch aufgefunden.

— Die am Samstag abgehaltene Primärwahl zur Nomination von Kandidaten für das Mayorsamt ergab die Nomination von John Von Bergen jun. als republikanischer Kandidat, und die von Thomas P. Gordon als demokratischer Kandidat. Von Bergen ist ein früherer Gerichtsschreiber und gegenwärtig von der Anthracite Brauerei angestellt, während Gordon eine Engros Getränkehandlung an Penn Avenue betreibt. Das Interesse der Demokraten an der Primärwahl war kein sehr großes, aber die Republikaner zeigten ein sehr großes an derselben und über 9,000 Stimmen aus einer Totalregistration von etwa 10,500 wurden von ihnen abgegeben.

☞ Unterricht im Klavierspiel ertheilt unter günstigen Bedingungen Fräulein Emma Frey, 519 Pine Str.

— Auf dem Davidow Eigenthum an der Ecke von Lackawanna und Washington Avenues soll in nächster Zukunft ein zehn oder zwölf Stockwerke hohes Gebäude errichtet werden, das von der Avenue sich bis zur Center Straße erstrecken wird.

— In der Person eines jungen Italieners namens Joe Margarito hat man in Pittston den Burschen dingfest gemacht, der das Fazio Gebäude an Franklin Avenue dahier durch Dynamit in die Luft zu sprengen versuchte. Der Kerl ist geständig und will die That aus Rache gethan haben, weil ihm Fazio nicht borgte.

— Frl. Anna Armbruster, Tochter von Charles G. Armbruster von Mulberry Straße, erlag am Sonntag Nachmittag im Hahnemann Hospital im Alter von 35 Jahren der Blinddarmentzündung. Außer den Eltern wird sie von neun Brüdern und zwei Schwestern überlebt. Ihre Beisetzung fand Dienstag Nachmittag im Dunmore Friedhof statt.

— Präsident Lewis von den Verein. Grubenarbeitern von Amerika kündigte in dem Convent an, daß keine Suspension der Arbeit in den Zechen stattfinden würde, während man mit den Grubenbesitzern zwecks eines neuen Uebereinkommens unterhandelt. Die nationale Körperschaft wird keine Suspension dulden, solange Hoffnung vorhanden ist, daß ein Uebereinkommen zustande kommen wird.

— Auf der Lackawanna Eisenbahn ereignete sich früh Freitag Morgen nahe Hollisters, drei Meilen östlich von Moscow, ein Zusammenstoß von zwei Lokomotiven, wobei vier Zugangestellte verletzt wurden. Michael Haggerty erhielt beide Beine zerschunden, John Van Buskirk eine gebrochene Hüfte, Patrick Gilligan einen Febrochenen Arm und J. J. Egan leichte Schnittwunden am Halse. Die Verletzten wurden zur Behandlung nach dem Moses Taylor Hospital genommen.

— Der Reservepolizist M. H. Toole, der angeblich E. E. Keenan, einen Sergeanten in der Ver. Staaten Marine, um $50, einen $200 goldenen Ring, eine $10 Borstecknadel und $50 goldene Taschenuhr beraubte, wurde Sonntag auf eine diesbezügliche Anklage für sein gerichtliches Erscheinen unter $500 Bürgschaft gestellt. Der Diebstahl soll sich vorletzten Mittwoch ereignet haben, als die Beiden mit mehreren anderen Männern in einer Kutsche von Minooka zurückkehrten, wo sie ein Saufgelage hatten.

— Bellegruno Nicolosi, der im Verdacht stand, an dem Attentat auf die Fazio Macaronifabrik an Franklin Avenue betheiligt zu sein, wurde Montag wieder aus der Haft entlassen, da keine diesbezüglichen Beweise gegen ihn vorgelegt werden konnten. Die anderen gleich nach dem Attentat verhafteten Italiener mußten schon mehrere Tage zuvor aus dem gleichen Grund entlassen werden. Soweit ist es der Polizei nicht gelungen, irgend einen der wirklichen Thäter zu ergreifen.

— Das Comite, welches die Vorbereitungen für den 39jährigen Maskenball des Scranton Liederkranz trifft, der am 8. Februar in dessen Halle stattfindet, ist eifrig an der Arbeit und verspricht, daß der Ball einer der glänzendsten werden wird, die der Verein je abhielt. Tickets können jetzt bei Herrn Edward Siebecker, 530 Lackawanna Avenue, erlangt werden, und da die Zahl eine sehr beschränkte ist, sollte man nicht zaudern, sich eines zu sichern, ehe sie alle verkauft sind.

— In dem Squire Gebäude an Wyoming Avenue, neben der Traders National Bank, der das Gebäude gehört, brach Donnerstag Abend kurz nach 7 Uhr ein Brand aus, der vor seiner Bewältigung einen Gesammtschaden von etwa $30,000 anrichtete. Der Feuerwehr, die durch einen allgemeinen Alarm zur Stelle gerufen wurde, gelang es, die Flammen auf den vierten Stock zu beschränken, wo sie augenscheinlich in der Overallfabrik von Goldstein & Block entstanden waren; das Wasser drang aber durch das ganze Gebäude und richtete überall Schaden an. Das angrenzende Odd Fellows Gebäude wurde nur leicht von Rauch und Wasser beschädigt, sonst kein anderes Gebäude berührt. Ein schlimmer Unfall ereignete sich in Verbindung mit dem Brand, denn als Harry W. Storms von Harrison Avenue, Gehilfs Superintendent des Bureaus der Brände, auf dem Dach des brennenden Gebäudes stand und Anordnungen gab, fiel er in einen unbeschützten Luftschacht zwischen diesem und dem Bankgebäude und erhielt durch den 30 Fuß Fall Verletzungen, die sich glücklicherweise später als nicht lebensgefährlich herausstellten.

— Die Verlobung von Frl. Alma M. Kömpel von Jefferson Avenue mit Judd W. Hathorn von Ithaca, N. Y., ist angekündigt worden.

— Senator Blewitt verlangt für die respektiven Institute die beigesetzten Verwilligungen: Florence Crittenden Home $6000, Taubstummen Schule $78,000, Heimath für Freundlose $16,000, West Mountain Sanitarium $20,000, Hahnemann Hospital $77,000.

— Prothonotar W. M. Bunnell hat sich bereit erklärt, als Manager der Gordon Mayors-Campagne zu fungiren und in einigen Tagen wird auch ein zahlreicheres Comite ernannt werden, um die Campagne mit allen erlaubten Mitteln zu betreiben; es heißt sogar, daß Dan. J. Campbell als ein Berather fungiren wird.

— Der mit einem Kostenaufwand von $300,000 gebaute neue Tunnel der Scranton Wasser Companie, welcher von Lake Scranton bis zu einem Punkte oberhalb der Laurel Linie Station führt, ist soweit fertig und vermittelst desselben kann die Wasserzufuhr für Scranton auf 105,000,000 Gallonen täglich erhöht werden. Der Druck ist so stark, daß er einen Strom über das höchste Gebäude der Stadt treiben kann, ohne eine Dampfspritze zu benützen.

— Die 14 Jahre alte Mildred Emrich, welcher mit ihrer Großmutter an Taylor Avenue wohnte und eine Schülerin in der No. 35 Schule war, wurde am Dienstag Vormittag etwa ½10 Uhr von einer unbekannten Frau, wahrscheinlich ihrer zu Washington wohnhaften Mutter, in den Vorsaal der Schule gerufen und ist seitdem verschwunden. Man bemerkte ihre Abwesenheit erst nach einiger Zeit und alarmirte dann die Polizei, aber mittlerwe le hatten sich das Mädchen und die Frau unsichtbar gemacht. Das Mädchen ist eine Tochter des C. W. Emrich, der vor mehreren Jahren sich von seiner Frau scheiden ließ, die sich seitdem wieder verheirathet hat, und auch Herr Emrich trat vor einigen Tagen wieder in den Ehestand und befindet sich gegenwärtig auf seiner Hochzeitsreise. Die Frau war unzweifelhaft mit allen Umständen bekannt und benutzte die Gelegenheit, die Tochter wieder in ihren Besitz zu bekommen, welche zur Zeit der Ehescheidung der Obhut des Vaters übergeben wurde.

Nord Scranton.

— Die Eheleute Herrn und Frau Paul Stunger von West Market Straße sind durch die Ankunft einer Tochter erfreut worden.

— William Loukoski trug gestern durch ein Gasexplosion in der Richmond Zeche sehr schlimme Brandwunden im Gesicht und an den Händen davon.

— Der Lackawanna Streckenarbeiter George Space von diesem Stadttheil wurde am Samstag nahe Factoryville von einer Lokomotive getödtet. Er landete auf dem Pilot und wurde bis nach La Plume getragen, ehe sein lebloser Körper entdeckt wurde.

— Der Wirth Adam Bitvosky von Brick Avenue wurde Donnerstag auf eine Anklage für sein gerichtliches Erscheinen gehalten und auf eine andere dem Gefängniß übersandt. Er soll nemlich drei Männer angespornt haben, den Andrew Miller anzugreifen und während diese ihn verklopften, soll er Miller um $18 beraubt haben.

Die Weinerzeugung Kaliforniens repräsentirte im Jahre 1907 nur 1⅞ Prozent der Gesammterzeugung aller Weinländer der Welt, welche sich auf 4,744,200,803 Gallonen belief.

Der geplante Schiffskanal von den Großen Seen nach dem mexikanischen Golfe wird einen Kostenaufwand von $320,000,000 erfordern. Die Tiefe des Kanals ist auf 12 bis 14 Fuß, die Länge auf 800 Meilen berechnet.

Auf den deutschen Eisenbahnen wurden im Jahre 1906 10 Reisende unverschuldet, das heißt durch ein Verschulden der Eisenbahn getödtet. Auf 120,000,000 Reisende kam ein durch Verschulden der Eisenbahn getödteter Reisender.

— Bei Ellsworth, Pa., hat am 18. Januar ein verzweifelter Kampf zwischen Polizisten und Italienern, welche zu der Bande der „Schwarzen Hand" zählen, stattgefunden, die einen Drohbrief an eine wohlhabende Italienerin, Frau Jannacci, geschrieben hatte, worin diese aufgefordert wurde, $100 unter einer Brücke niederzulegen, widrigenfalls sie ermordet werden würde. Das Geld kam, gleichzeitig erschien aber auch die Polizei auf der Bildfläche. Es gelang nach hartem Kampfe, acht von der Bande zu verhaften. Die Verhafteten werden in Monongahela, Pa., vor Gericht gebracht werden.

Schnitzel.

Allerlei Interessantes aus allerlei Gebiet—Für Jeden etwas.

Der Magen eines Erwachsenen faßt durchschnittlich drei Quarts Flüssigkeit.

An Lebensversicherungen wurden im Jahre 1907 in den Ver. Staaten über $500,000,000 ausgezahlt.

Der höchste bewohnte Ort der Erde ist Kurfok in Asien. Er liegt 4540 Meter über dem Meeresspiegel.

Eine Raupe verzehrt im Laufe eines Monats dem Gewichte nach 6000 mal soviel Futter, wie ihr eigenes Gewicht beträgt.

Die Frauen haben in London zu Stadtrathswahlen das Stimmrecht. Die Zahl der dortigen stimmberechtigten Frauen betrug im Jahre 1907 118,695.

Die Weinproduktion Frankreichs bezifferte sich im Jahre 1907 auf 1,744,255,207 Gallonen, diejenige Italiens auf 1,495,126,400 Gallonen.

Der Vulkan Savail auf Samoa ist seit drei Jahren ununterbrochen thätig. Die Lava bildet einen acht Meilen breiten Strom, der sich stetig in den Ozean ergießt.

Der Zeitungsverkauf ist durch ein jüngst im Staate New York in Kraft getretenes Gesetz Knaben und Mädchen unter 14 Jahren in der Zeit von 10 Uhr Abends bis 6 Uhr Morgens verboten.

Das Fleisch des kleinen Hais, bekannt unter dem Namen Hundshai, ist nach Versuchen, welche von der Bundes-Fischereikommission angestellt wurden, schmackhaft und nahrhafter als Rindfleisch.

Die Verwaltungskosten der 158 Städte mit über 30,000 Einwohnern in der Union beliefen sich im Jahre 1906 auf etwas über $607,500,000, von denen rund $178,500,000 allein auf die Stadt New York entfielen.

Die Trolleylinien in Onkel Sams Land haben nach einer Feststellung eine Gesammtlänge von 400,000 Meilen. Nicht mitgerechnet sind die Eisenbahnen, die ihren Betrieb an ihren Endstationen elektrisch eingerichtet haben.

Die Ehescheidungsrate ist nach einer Bekanntgabe des Census-bureaus in den Ver. Staaten höher als in irgend einem anderen civilisirten Lande. Aus je zwölf Heirathen in der Union endet im Durchschnitt eine mit Scheidung.

Das Eisenbahn-Netz Deutschlands hatte Ende 1906 eine Länge von 55,518 Kilometer, 1896 waren es nur 46,114 Kilometer. Die Zahl der beförderten Personen stieg in der gleichen Zeit von 692,000,000 auf 1,200,000,000 Personen.

Eine Schonzeit für Alligatoren, innerhalb welcher die Thiere gesetzlich nicht gejagt werden sollen, hat man in Florida eingeführt, um dem drohenden Aussterben dieser Saurier in den dortigen Flüssen und Sümpfen vorzubeugen.

Die Stadt London besitzt einen Flächenraum von 74,816 Morgen Land. Die Länge der Straßen Londons beträgt zusammen 2122 Meilen. Die Zahl der Häuser beläuft sich auf 611,786. Die Parks und öffentlichen Plätze Londons haben zusammen einen Flächeninhalt von 9026 Morgen.

Die Dauerhaftigkeit des Cypressenholzes ist unter anderem durch einen Sarg erwiesen worden, den man neulich in New Orleans ausgrub. Der im Jahre 1803 in die Erde versenkte, aus Cypressenholz gefertigte Sarg zeigte keinerlei Spuren von Zerstörung und erschien noch wie neu.

Nicht weniger als 44 Prozent der Bewohner der Provinz Rom können weder lesen noch schreiben. Die Ewige Stadt steht bezüglich der Schulbildung ihrer Einwohner hinter allen europäischen Hauptstädten zurück, und nimmt in dieser Hinsicht auch unter den Städten Italiens erst die 19. Stelle ein.

Die Onjati-Berge in Deutsch-Südwestafrika ragen bis zu einer Höhe von 6560 Fuß über dem Meeresspiegel empor. Prachtvoll ist die Aussicht dort oben. Klar und rein weht eine frische Brise über die Hochfläche und gewährleistet in Verbindung mit der hohen Lage außerordentlich günstige Gesundheitsverhältnisse.

In Indien mit seiner kinderreichen und meist sehr armen Millionenbevölkerung hat es für Eltern oft große Schwierigkeit, ihre Töchter zu verheirathen, da diese nach der Landessitte von den Bewerbern gekauft werden müssen. Wittwen sind nun im allgemeinen billig, und wenn ein Vater sieht, daß seine Tochter zu sehr in die Jahre kommt, macht er aus ihr eine Wittwe einfach dadurch, daß er sie einem—Blumenstrauße antrauen läßt. Sobald die Blumen dertrocknet sind, ist sie nach allgemein giltiger Anschauung Wittwe und kann deshalb nun billig verkauft werden.

Spart etwas Jeden Zahltag

und deponirt es als Spar-Conto in dieser Bank. Zu dem ersparten Betrag gesellt sich ein Gewinn von 3 Prozent an Zinseszinsen.

Ein Dollar beginnt ein Spar-Conto.
Es wird **Deutsch** gesprochen.

Dritte National Bank,
118 Wyoming Ave., Scranton, Pa.
Kapital $200,000. Ueberschuß (verdient) $1,000,000.
Organisirt 1872.
Vereinigten Staaten Depositum.
Zinseszinsen bezahlt auf monatlichen Bilanzen von Spar-Kontos, ob groß oder klein
Offen Samstag Abends 7 bis 8 Uhr.

Eine $1,500 Anlage.

Wir offeriren ein doppeltes Haus in Green Ridge, in welchem nur $1,500 angelegt werden muß, um eine Nettoeinnahme (alle die Auslagen bezahlt) von $163 das Jahr zu sichern, oder nahezu elf Prozent.

Haben Sie je darüber nachgedacht, wie sicher solche Grundeigenthum Anlagen sind? Ist es Ihnen bekannt, daß nahezu alles Grundeigenthum in Scranton im Werth zunimmt? Wir haben andere gute Anlagen. Lasset uns dieselben Ihnen zur Erwägung vorlegen.

Scranton Real Estate Co.,
Neben der M. & M. Bank. 421 Spruce Straße.

Tennessee ist „trocken".

Die Gesetzgebung von Tennessee hat die Prohibitions-Bill über das Veto des Gouverneur Patterson angenommen, so daß kein Weg mehr offensteht, um den Fluch der Prohibition vom genannten Staate abzuwenden. Die Fälle stehen so vereinzelt da, wo der Gouverneur eines Staates, in dem die Prohibitionsbrüder das Heft in der Hand haben, Front gegen jene Sippe zu machen wagt, daß der Erlaß des Betos des Gouverneurs von Tennessee schon an und für sich Anerkennung verdient. Aber das männliche Auftreten dieses Gouverneurs gewinnt noch an Bedeutung durch die muthigen und kernigen Worte, womit er in seiner Veto-Botschaft sich über die Prohibition verbreitet hat und sie als das brandmarkt, was sie in der That ist: ein Fluch, eine Ungerechtigkeit, eine Bedrückung und ein Wahn. Er sagte wörtlich:

„Im Namen wirklicher Mäßigkeit weigere ich mich, einer Maßregel der Unmäßigkeit meine Zustimmung zu geben, einer Maßregel, die mehr Uebel im Gefolge haben wird, als sie zu heilen beansprucht. Im Namen der Sittlichkeit kann ich ein Gesetz nicht gutheißen, das die Heuchelei mehren wird und das Volk zur Gesetzmißachtung und Trug anreizt. Der Manneswerth des Volkes von Tennessee, im Kriege erprobt auf jedem Schlachtfelde, im Frieden in der glorreichen Geschichte unseres Staates stets glänzend bewährt, gebietet mir, meine Gutheißung einer gesetzgeberischen Bevormundung zu versagen, die aus den Männern von Tennessee Schwächlinge machen muß, anstatt sie unbehindert und unbeengt zu lassen von allen lästigen und zwangsmäßigen Gesetzen, die mit den persönlichen Rechten und Freiheiten des Volkes im Widerspruch stehen."

Die Legislatur von Tennessee hat diesen markigen Worten des Gouverneurs keine Folge gegeben, sondern die Prohibitionsvorlage mit übergroßer Mehrheit zum Gesetz gemacht. So mag denn der Wahn auch in jenem gottgesegneten Lande seinen Lauf nehmen und die Prohibition ihren Einzug halten. Wo die Erfahrung, die sich überall anderswo geboten hat, keine Lehrmeisterin war, kann nur der eigene Schaden zur Klugheit und zur Einsicht verhelfen.

— Gestern war der deutsche Kaiser 50 Jahre alt.

— Im Hafen von Manila, P. J., haben die Schiffsverlader ihre Arbeit niedergelegt, so daß der Schiffsverkehr theilweise lahm gelegt ist.

— In Washington wurde von dem Vertreter Brasiliens und Staatssekretär Root der zwischen den Regierungen beider Länder vereinbarte Schiedsgerichtsvertrag unterzeichnet.

Wie ist dies!

Wir bieten einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall von Katarrh, der nicht durch Einnehmen von Hall's Katarrh-Kur geheilt werden kann.

F. J. Cheney & Co., Eigenth., Toledo, O.
Wir, die Unterzeichneten, haben F. J. Cheney seit den letzten 15 Jahren gekannt und halten ihn für vollkommen ehrenhaft in allen Geschäftsvorhandlungen und finanziell befähigt, alle von seiner Firma eingegangenen Verbindlichkeiten zu erfüllen.
West & Traux, Großhandels-Droguisten, Toledo, O.
Walding, Kinnen & Marvin, Großhandels Droguisten, Toledo, O.
Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Zeugnisse frei versandt. Preis 75c. für die Flasche. Verkauft von allen Apothekern.
Hall's Familien Pillen sind die besten.

Deutsche Briefliste.

Earl Berberich,	P. Jacobs,
Samuel Jacobs,	George Keizer,
Milly Krämer,	Chas. Gahner,
Frau Emma Groff,	Janos Gloch,
A. M. Hoffman,	Ad. Fleck,
M. M. Lerman,	John J. Pauer,
Henry Schäfer,	J. Wolfson,
	Martha Zuleger.

Neue Bau und Anleihe Aktien.

Die Artisans Bau und Anleihe Gesellschaft veranstaltet eine neue Serie von Aktien diesen Monat auf dem populären sechs Prozent Plane. Aktien jetzt zum Verkauf; sechs Prozent Interessen werden Anlegern garantirt. Vierzehntes Jahr im Geschäft. Offen Samstag Abends. Office, 421 Lackawanna Avenue.
D. J. Campbell, Präsident.
W. F. Vaughan, Sekretär.

Von Petersburg.

— Herr Andreas Kraus von No. 114 Master Straße hatte, wie viele andere, die üble Gewohnheit, die sog. Mitesser im Gesicht mit den Fingern auszudrücken und that dies auch letzte Woche wieder, worauf das Gesicht zu schwellen anfing. Da es trotz aller angewandten Hausmittel immer schlimmer ward, so zog er Dr. Bishop zu Rathe, der den Fall für Blutvergiftung erklärte und geeignete Mittel anwandte, so daß der Patient jetzt außer Gefahr ist. Es sollte anderen zur Warnung dienen, mit solchen Dingen sehr vorsichtig zu sein und Finnen und Mitesser nicht mit den Fingernägeln auszudrücken.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger deutscher Mann, 30 Jahre alt, mit einem Einkommen von $100 den Monat und korrektem Charakter, sucht die Bekanntschaft einer jungen Dame zwecks Heirath. Adressen unter Chiffer J. B. sind an das „Wochenblatt" zu richten. 4,6

Heirathsgesuch.

Ein junger deutscher Mann im Alter von 27 Jahren, der sein auskommliches Geschäft hat und von guter Gemüthsart ist, sucht ein Lebensgefährtin im Alter von 20—22 Jahren. Adressen unter Chiffer A. B. sind an das „Wochenblatt" zu richten.

Martin Brock,
Barbier,
Union Straße, oberhalb Main, empfiehlt sich den Schweizern und andern Deutschen für alle in sein Fach einschlagendem Arbeiten, Rasiern, Haarschneiden, usw.

Lehrling verlangt.

Ein 16 Jahre alter Knabe, von guter deutscher Familie, der deutsch sprechen und lesen kann, und Lust hat, das Druckergeschäft zu erlernen. Man melde sich Nachmittags zwischen 1 und 3 Uhr in der „Wochenblatt" Office.

Brooks & Co.,
Bankiers,
Mitglieder der N. Y. Stock Exchange,
Händler in
Allen Listirten und Nichtlistirten Sekuritäten,
423 Spruce Straße, Scranton,
27 Pine Straße, N. Y. City.

M. Zeidler's
Deutsche Bäckerei
210 Franklin Avenue.
Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.